

Gesamtvertragliche Vereinbarung

abgeschlossen zwischen der Ärztekammer für Steiermark, Kurie der niedergelassenen Ärzte einerseits und der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse im Namen und mit Rechtswirkung für die im § 2 des Gesamtvertrages vom 1. Juli 1993 idgF angeführten Krankenversicherungsträger andererseits.

Präambel

Soweit im Folgenden personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise. Bei der Anwendung auf bestimmte Personen ist die jeweils geschlechtsspezifische Form anzuwenden.

Regelungsbereich

Mit der vorliegenden Vereinbarung werden zwischen den Vertragsparteien Regelungen betreffend die Übermittlung und Vornahme von Einbehalten zugunsten der Ärztekammer für Steiermark getroffen.

§ 1

Ab 01.07.2013 erfolgt die Durchführung der von der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse gemäß § 32 des Gesamtvertrages vorzunehmenden Einbehalte aufgrund einer von der Ärztekammer für Steiermark zur Verfügung gestellten Datei.

§ 2

Aufbau und Beschreibung der Datei hat der „Beschreibung des Datensatzes“ im Sinne der Anlage 1 zu dieser Vereinbarung zu entsprechen.

§ 3

Die Ärztekammer für Steiermark stellt die im Zuge der Zahlung der Resthonorare von den Vertragsärzten einzubehaltenden und der Ärztekammer für Steiermark zu überweisenden Beträge in Form einer TXT-Datei auf dem Server „aek01.aekstmk.or.at“, Benutzer „stgkk“, Protokoll „SFTP“ im Verzeichnis „AN_GKK“ zur Verfügung. Der Zugriff erfolgt mit dem für die Steiermärkische Gebietskrankenkasse vorgesehenen Passwort und ist auf die IP-Adresse 194.153.217.230 begrenzt.

§ 4

Die Steiermärkische Gebietskrankenkasse holt ab dem der Bereitstellung der Datei folgenden Tag per SFPT die Datei mit dem Namen „ARZT_EinbehalteQU.JJJJ“ bzw. ZAHNARZT_EinbehalteQUJJJ“ verschlüsselt mit dem Clientprogramm FileZilla oder WinSCP ab und spielt diese in ihre Abrechnungsprogramme ein.

§ 5

Die Steiermärkische Gebietskrankenkasse übermittelt der Ärztekammer für Steiermark spätestens bis zum 15. Kalendertag nach jedem Quartalsultimo eine Retouremeldung in das Verzeichnis „AN_AEK“ des genannten Servers. Aufbau und Beschreibung dieser Datei hat der Anlage 2 zu dieser Vereinbarung zu entsprechen.

§ 6

Diese Vereinbarung tritt mit 01.07.2013 in Kraft.

Graz, am 13.06.2013

Ärztchammer für Steiermark

VP MR Dr. Jörg Garzarolli
Obmann der Kurie
Niedergelassene Ärzte

Dr. Herwig Lindner
Präsident

Steiermärkische Gebietskrankenkasse

Die leitende Angestellte:

Gen. Dir. Mag. Hirschenberger



Der Obmann:

Pessler

Nr	
Bezeichnung	
von	
bis	
Anz.	Stellen
Symbol*	
Feldname/ID	

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Arztnummer	VP.Nr. HVB	Fach- gebiet	Nachname	Vorname	Abz.zeit- raum	Abz.zeit- raum Jahr	Abgaben- typ	Priori- sierung	Fixbetrag	Proz.	Minimum	Staffel	Abz.- szenario
1	11	17	20	60	100	102	106	110	112	127	132	147	149
10	16	19	59	99	101	105	109	111	126	131	146	148	150
10	6	3	40	40	2	4	4	2	15	5	15	2	2
O	Z	n	a	a	n	n	n	n	n	n	n	n	n
O	Z	Z	O	O	Z	Z	Z	O	O	O	O	O	Z
ARZTNR	VPNR	FACH	NNAME	VNAME	ABZR	AJAHR	TYP	PRIO	BETR	PROZ	MIN	STAFFEL	ABRSZ

Satzaufbau: zusätzliche Erläuterungen

Die Arztnummer hat 10 Stellen mit führenden Nullen
Das Fachgebiet ist 3 Stellig

Zu und Vornamen sind getrennt und habe jeweils 40 Stellen
Der Abrechnungszeitraum ist in der Form 21, 22, 23 und 24 für 1. QU, 2. QU, 3. QU und 4. QU anzugeben
Abgabentyp immer 1501 anzuführen
Das Feld Priorisierung ist mit zwei Nullen auszufüllen
Der Einbehalt hat 15 Stellen - Betrag in Cent
Die Felder "PROC", "Minimum" und "Staffel" sind mit Nullen auszufüllen
Das Feld Abrechnungsszenario ist mit 01 (Allgemein Mediziner und Fachärzte) bzw. mit 05 (Zahnärzte) zu belegen

Legende Symbol Vorgaben von ALVA
a Alphanumerisch, linksbündig, Grundstellung blank
a/n Alphanumerisch, linksbündig, Grundstellung blank
n Numerisch, rechtsbündig, Grundstellung 0, führende Nullen, keine
Z Interpunktion (auch kein Dezimalkomma)
O Zwingend
Optional

Satzart; Vertragspartnernummer; AK-Nr.; Nachname; Vorname; Gefordeter Betrag; Betrag; Differenzbetrag; Abrechnungszeitraum

Kopfsatz (Überschriften)

Datensatz je Vertragspartner

SAA = VP, Datenfelder wie im Kopfsatz beschrieben

VP

Datensatz: Einbehalte je Vertragspartner

SAA=AG; Datenfelder = Abgabenart Code; Abgabenart

Text; Geforderter Betrag; Betrag; Differenzbetrag

AG

Schlussatz (Überschriften)

Satzart; Abgabenart; Abgabenart; Gefordeter Betrag; Betrag; Differenzbetrag

Schlussatz mit Endsummen

SAA = AB, Datenfelder wie im Schlussatz beschrieben

AB

Alle Datenfelder sind durch Strichpunkt getrennt.
Negative Beträge haben am Ende ein Minus (-)